

**AStA der Universität  
Münster**

An:  
AStA Uni Münster  
Schlossplatz 1  
48149 Münster

Mo-Do 9-16 Uhr  
Fr 9-14 Uhr  
  
tel 0251 83 22280  
  
asta@uni-muenster.de

Montag, 26.09.2022

**Nichtöffentliches Protokoll des 47. Plenums am 26.09.2022, 12:00 Uhr ct**

|  |   |
|--|---|
| <b>Anwesende Referent*Innen:</b>   | Maurice Schiller (ÖffRef), Elisa Schwarze (ÖffRef), Markus Schieferdecker (ÖffRef), Liam Demmke (PoIn), Soenke Janssen (SchwuBi), Florian Tiede (SchwuBi), Gabriel Dutilleux (Finanzen), Felix Mehls (KuQu), Madita Fester (Vorsitz), Jacob Hassel (Vorsitz), Nicholas Stursberg (Finanzen), Alina Austmann (NaMo), Katharina Wiegand (NaMo), Simon „Pogo“ Wefers (Fachschaftenreferat), Jacky Wefers (Fachschaftenreferat), Anna Hack (Frauen*), Samira Hassan (BIPoC), Moritz Flottmann (Fachschaftenreferat), Enya Wickers (Fachschaftenreferat) |
| <b>Gäste:</b>  | Hannah-Maria Paul (Kandidatin für die Beauftragung Baracke)   |
| <b>Sitzungsleitung:</b>  | Maurice   |
| <b>Protokollant*in:</b>  | Elisa   |
| <b>Abstimmungen werden in der Form (Fürstimmen/Enthaltungen/Gegenstimmen) protokolliert.</b> |   |
| <b>TOP 1</b>   | <b>Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</b><br>Es sind 20 Referent*innen anwesend. Das Plenum ist beschlussfähig.  |
| <b>TOP 2</b>   | <b>Vorstellungsrunde</b><br>Vorstellungsfrage: Was ist euer Lieblings-AStA-Service?   |
| <b>TOP 3</b>   | <b>Festlegung Redeleitung und Protokoll</b><br>Nächstes Plenum: Madita übernimmt die Redeleitung und Felix das Protokoll.   |
| <b>TOP 4</b>   | <b>Dringlichkeitsanträge</b><br><b>KuSeTi-Flyer:</b><br>Da der Antrag ein rückwirkender Finanzantrag ist und am 3. Oktober kein Plenum ist, würde die Rechnung bis dahin in Verzug geraten.   |

|                     |   |
|---------------------|---|
|                     | <p>Feststellung der Dringlichkeit: (20/0/0)</p> <p><b>Druckkosten Haushaltsreader</b><br/>Es musste noch auf Angebote gewartet werden.<br/>Feststellung der Dringlichkeit: (20/0/0)</p> <p><b>Kosten nachhaltige O-Woche</b><br/>Das NaMo hatte gerade erst ein Gespräch mit der Green Office Initiative, bei der sich die genauen Kosten geklärt haben.<br/>Feststellung der Dringlichkeit: (20/0/0)</p>   |
| <p><b>TOP 5</b></p> | <p><b>Feststellung der Tagesordnung</b><br/>Die Tagesordnung wird wie folgt ohne Gegenrede beschlossen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</li> <li>2. Vorstellungsrunde</li> <li>3. Festlegung Redeleitung und Protokoll nächste Woche</li> <li>4. Dringlichkeitsanträge             <ol style="list-style-type: none"> <li>a) KuSeTi-Flyer</li> <li>b) Druckkosten Haushaltsreader</li> <li>c) Kosten nachhaltige O-Woche</li> </ol> </li> <li>5. Feststellung der Tagesordnung</li> <li>6. Vorstellung von eingeladenen Gästen</li> <li>7. Bestätigung älterer Protokolle</li> <li>8. Diskussionstagesordnungspunkte             <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Wegfallen der englischen Übersetzung der Wochenschau</li> <li>b) Erstmesse</li> <li>c) Markt der Möglichkeiten</li> </ol> </li> <li>9. Beschlusstagesordnungspunkte             <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Anträge auf Einrichtung oder Verlängerung einer Beauftragung                 <ol style="list-style-type: none"> <li>i. Baracke</li> <li>b) Anträge auf Abschluss eines Honorar-, Rahmen- oder Werkvertrages                     <ol style="list-style-type: none"> <li>i. Awareness-Telefon</li> </ol> </li> <li>c) Finanzanträge                     <ol style="list-style-type: none"> <li>i. Vortrag Jeja Klein "Hass den Sexismus, aber hab gefälligst Sex?"</li> <li>ii. KuSeTi-Flyer</li> <li>iii. Druckkosten Haushaltsreader</li> <li>iv. Kosten nachhaltige O-Woche</li> </ol> </li> <li>d) Sonstige</li> </ol> </li> <li>10. Berichte             <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Berichte aus den Referaten</li> <li>b) Berichte von Beauftragungen und Verträgen</li> <li>c) Berichte aus Arbeitskreisen</li> <li>d) Berichte vom Studierendenparlament</li> <li>e) Sonstige Berichte</li> </ol> </li> <li>11. Thema des Open Space</li> <li>12. Sonstiges</li> <li>13. Termine (Zur Kenntnis)</li> </ol> </li></ol> |
| <p><b>TOP 6</b></p> | <p><b>Vorstellung von eingeladenen Gästen</b></p>   |

|              |   |
|--------------|---|
|              | <p><i>Der TOP wird gemeinsam mit dem vorgezogenen TOP Baracke behandelt.</i></p> <p>Eine der Baracken-Beauftragten, Lea, hört zu Oktober auf. Als Nachfolgerin schlägt das KuQu Hannah-Maria Paul vor. Sie ist 25 Jahre alt und studiert Politikwissenschaften im deutsch-französischen Studiengang im 3. Mastersemester. Seit längerer Zeit ist sie in der Fachschaft aktiv und hat bereits Veranstaltungen in der Baracke mitorganisiert. Die aktuellen Beauftragten und Aufgaben kennt sie deshalb sehr gut.</p> <p>Hannah wird als Beauftragte bestätigt (20/0/0).</p>  |
| <p>TOP 7</p> | <p><b>Bestätigung älterer Protokolle</b></p> <p>a) 19.09.</p> <p>Das Protokoll wird angenommen (14/6/0).</p>  |
| <p>TOP 8</p> | <p><b>Diskussionstagesordnungspunkte</b></p> <p><b>a) Wegfallen der englischen Übersetzung der Wochenschau</b><br/> Das ÖffRef möchte die Kosten der englischen Wochenschau (40 Euro pro Woche) hinterfragen, da der Link meist nur maximal zehn Mal angeklickt wird. Die Übersetzung wurde zu Beginn des Jahres 2022 in Absprache mit dem BIPoC-Referat eingeführt, um die beim AStA angestellten Übersetzer*innen stärker einzubinden. Das Finanzreferat spricht sich für eine Abschaffung aus und betont, dass die meisten Veranstaltungen ohnehin auf Deutsch und für Internationals deshalb schlecht zugänglich sind. Zur englischen Wochenschau gab es jedoch auch mehrere positive Rückmeldungen, wie das BIPoC-Referat mitteilt. Statt einem kompletten Wegfall sollet man das Angebot lieber stärker bewerben oder über eine Alternative nachdenken (bspw. den Newsletter). Es wird jedoch angebracht, dass die Übersetzung des Newsletters sich aufgrund der Textlastigkeit und des eng getakteten Ablaufs als sehr komplex erweisen würde. Zuletzt stellt das ÖffRef noch zur Diskussion, dass man die Wochenschau in beiden Sprachen (Deutsch und Englisch) ggf. als Werkvertrag ausgliedern könnte.</p> <p><b>b) Erstmesse</b><br/> Der Vorsitz informiert über den Ablauf der Ersti-Messe: Von 11 bis 12 Uhr wird es eine Begrüßung im Preußenstation geben, danach findet bis 14 Uhr die Messe auf dem Ascheplatz statt. Dieses Mal gibt es doppelt so viele Zelte wie beim letzten Mal – zwei statt vier. Der AStA hat gemeinsam mit der ASV fünf Stände. Einzelne Referate sollen keinen anderen Stehtisch bekommen, sondern die Plätze untereinander aufteilen. Ab 10:30 wird aufgebaut, ein Treffen am AStA soll um 9:30 stattfinden. Alle Referate können Materialien im AStA-Bulli transportieren, der noch gebucht werden muss. Das ÖffRef führt ein Stimmungsbild durch, wer an dem Tag Zeit hat: 10 Personen sprechen sich dafür aus.</p> <p><b>c) Markt der Möglichkeiten</b><br/> Am 18.10. organisiert die Green Office Initiative einen Markt der Möglichkeiten, voraussichtlich im Botanicum. Der AStA könnte dort einen Stand aufbauen. Das Nachhaltigkeitsreferat wird dort sein, um</p> |

|       |   |
|-------|---|
|       | <p>Nachhaltigkeits- und Haushaltsreader auszulegen. Es wird sich dafür ausgesprochen, dass zusätzlich zum NaMo keine weitere AStA-Präsenz nötig ist.</p>  |
| TOP 9 | <p><b>Beschlusstagesordnungspunkte</b></p> <p><b>a) Anträge auf Einrichtung oder Verlängerung einer Beauftragung</b></p> <p><b>I. Baracke</b></p> <p>Der Antrag wurde vorgezogen und bereits mit dem TOP „Vorstellung von eingeladenen Gäst*innen“ behandelt.</p> <p><b>b) Anträge auf Abschluss eines Honorar-, Rahmen- oder Werkvertrags</b></p> <p><b>I. Awareness-Telefon</b></p> <p>GO-Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit. Der Antrag wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.</p> <p>Der Antrag wird angenommen (19/0/0).</p> <p>Das ÖffRef wird das Telefon vor der O-Woche mit einem Beitrag und einer Story bewerben sowie im Plenumsupdate erwähnen. Außerdem gibt es Plakate, die an die Fachschaften verteilt werden, sowie Visitenkarten in den Ersti-Beuteln. Heute oder morgen folgt eine Mail an die Fachschaften.</p> <p><b>c) Finanzanträge</b></p> <p><b>I. Vortrag Jeja Klein</b></p> <p>Das Frauen*referat organisiert am 19. Oktober einen kritischen Vortrag zu sexpositivem Feminismus. Die Referentin Jeja Klein wünscht sich ein Honorar von 350 Euro, das Frauen*Referat kann 300 Euro plus 180 Euro für Reise- und Übernachtungskosten anbieten. Da das Frauen*referat in dieser Legislatur bereits viele Veranstaltungen organisiert hat, stößt es gerade finanziell an seine Grenzen und stellt deshalb einen Antrag ans Plenum. Der Vortrag würde auch unabhängig davon stattfinden.</p> <p><i>Das AStA-Plenum beschließt, maximal 480€ als Honorar und Finanzierung von Reise- und Übernachtungskosten der Referent*in Jeja Klein für den Vortrag mit dem Titel "Hass den Sexismus, aber hab gefälligst Sex?" am 19.10.2022 zu übernehmen.</i></p> <p>Der Antrag wird angenommen (17/2/0).</p> <p><b>II. KuSeTi-Flyer</b></p> <p>Aufgrund von Lieferverzögerungen waren wir bei der Bestellung der KuSeTi-Flyer für die Ersti-Beutel ungeplanterweise auf einen Expressversand angewiesen. Dadurch liegen die Ausgaben nun über der Kleinstanschaffungs-Grenze.</p> <p><i>Das Plenum beschließt rückwirkend die Bereitstellung von 287,27 € für 2500 Flyer zum Kultursemesterticket.</i></p> <p>Der Antrag wird angenommen (17/0/0).</p> |

|                      |   |
|----------------------|---|
|                      | <p><b>III. Druckkosten Haushaltsreader</b></p> <p>Das NaMo hat einen 160-seitigen Haushaltsreader zu nachhaltigem Wohnen und Haushalten in einer Auflage von 1500 Stück drucken lassen. Für den Druck bei Safer-Print (günstigstes Angebot) sollen nun bis zu 4500 Euro bereitgestellt werden.</p> <p><i>Der AStA beschließt bis zu 4500€ für den Druck des Haushaltsreaders bei der Druckerei "Safer-Print.com".</i></p> <p>Der Antrag wird angenommen (17/o/o).</p> <p><b>IV. Kosten nachhaltige O-Woche</b></p> <p>Zusammen mit dem GreenOffice machen wir dieses Jahr wieder eine Nachhaltige O-Woche und brauchen dafür finanzielle Unterstützung.</p> <p><i>Der AStA beschließt für die Nachhaltige O-Woche bis zu 200€ für anfallende Kosten durch AEs für die kritische Stadtführung, Dankeschön-Geschenke für Viva con Aqua für die Veranstaltung des Pub Quiz.</i></p> <p>Der Antrag wird angenommen (17/o/o).</p> <p><b>d) Sonstige</b></p>  |
| <p><b>TOP 10</b></p> | <p><b>Berichte</b></p> <p><b>b) Berichte aus den Referaten</b></p> <ol style="list-style-type: none"><li>i. PoIn: Die Beauftragung (Un-)Recht, Macht und Gerechtigkeit plant Vorträge. In der Woche zum 9. November sollen Veranstaltungen stattfinden, u.a. gemeinsam mit der Villa ten Hompel. In dieser Woche steht zudem ein Treffen mit Jonas Landwehr an, um über die Zukunft der Beauftragung Antisemitismus zu sprechen.</li><li>ii. Vorsitz: Im Hochschulrat hat der Vorsitz über die Arbeit der aktuellen Legislatur berichtet, Umfragen vorgestellt und über mentale Gesundheit, den Corona-Notfonds und andere Themen gesprochen. Mit der Bentheimer Eisenbahn laufen Gespräche bzw. Diskussionen über den Streckenabschnitt Nordhorn. Die Stabstelle Universitätsförderung hat zudem bekannt gegeben, dass es ein Nachfolgemodell für den Corona-Notfonds geben soll.</li><li>iii. Finanzreferat: Da sich nur noch wenig Geld auf dem Konto befindet, müssen aktuell Rücklagen angezapft werden. Morgen (27.09.) tagt der Vergabeausschuss, am Donnerstag (29.09.), wird im Haushaltsausschuss der Kassenprüfungsbericht für 2021 behandelt.</li><li>iv. NaMo: Es wurde am CampusEarth-Video gearbeitet und Angebote für den Haushaltsreader eingeholt. Außerdem findet die Planung für die nachhaltige O-Woche statt.</li><li>v. Frauen*: Es wurden Informationen und Materialien für die Ersti-Messe zusammengestellt und der Vortrag mit Jeja Klein geplant. Am 28.10. findet in der Baracke die Vollversammlung der Statusgruppe statt. Am 29.10. um 16 Uhr wird erneut ein Workshop zur weiblichen Genitalverstümmelung angeboten, evtl. in Kooperation mit dem</li></ol> |

**Protokoll des 47. Plenums am 26.09.2022, 12:00 Uhr ct, online**

|   |  |
|---|--|
|   | <p>Gleichstellungsreferat der FH. Ende Oktober soll es einen frauenhistorischen Stadtrundgang, v.a. für Erstis, geben.</p> <p>c) <b>Berichte von Beauftragungen und Verträgen</b><br/>d) <b>Berichte aus Arbeitskreisen</b><br/>e) <b>Berichte vom Studierendenparlament</b><br/>f) <b>Sonstige Berichte</b></p> |
| <b>TOP 11</b>   | <p><b>Thema des Open Space</b></p> <p>a) 26.09.2022: -<br/>b) 10.10.2022: -</p>  |
| <b>TOP 12</b>   | <p><b>Sonstiges</b></p>  |
| <b>TOP 13</b>   | <p><b>Termine (zur Kenntnis)</b></p> <p>a. 05.10.2022: Ersti-Messe<br/>b. 10.10.2022: Studierendenparlament</p>  |
| <p>Maurice Schiller schließt das Plenum um 13:36 Uhr.</p> <p><b>Für die inhaltliche und formale Richtigkeit:</b><br/><b>Protokollant*in: Elisa Schwarze</b><br/>Münster, den 12.09.2022</p> <hr/> <p>Unterschrift Protokollant*in</p> <p><b>Sitzungsleitung: Maurice Schiller</b><br/>Münster, den 12.09.2022</p> <hr/> <p>Unterschrift Sitzungsleitung</p> |  |